

Kita-Standort Fahrenkamp: Stadt arbeitet an Neustart ab Sommer

Positive Signale für den Erhalt des Wedeler Kita-Standortes Fahrenkamp. Zwar hat der Insolvenzverwalter des insolventen Betreibers der Kita am Fahrenkamp der Stadt Wedel mitgeteilt, dass der Betrieb am Standort Fahrenkamp zum 30. April eingestellt wurde. Diese neue Faktenlage schafft aber gleichzeitig die Voraussetzung dafür, dass die Stadt Wedel nun selbst das Heft beim Erhalt des Fahrenkamps als Kita-Standort in die Hand nehmen kann.

Ziel der Stadt Wedel ist es hierbei, mit einem neuen Betreiber einen neuen Kita-Betrieb am bisherigen Standort am Fahrenkamp ab Sommer zu starten. Nach ersten Gesprächen mit dem Eigentümer der Immobilie am Fahrenkamp und der für eine Genehmigung zuständigen Heimaufsicht des Kreises Pinneberg ist die Stadt Wedel optimistisch, dass ein Betrieb ab dem neuen Kita-Jahr möglich ist.

So hat der Eigentümer sich in sehr konstruktiven Gesprächen an einer Anschlusslösung interessiert gezeigt und bereits erste eigene Investitionen in die Immobilie im Falle einer Einigung in Aussicht gestellt. Die weiteren notwendigen Modernisierungen müssten vom zukünftigen Betreiber übernommen werden. Hier will die Stadt jetzt ein Interessensbekundungsverfahren anschieben, damit anschließend der BKS voraussichtlich in der Juni-Sitzung den zukünftigen Träger bestimmen kann. Die Stadt Wedel selbst, darf keine öffentlichen Gelder zur Modernisierung einer privaten Immobilie einsetzen.

Nach dem Ende der Corona-Regelungen ist eine Betreuung der bisher am Fahrenkamp betreuten Kinder in jedem Fall gesichert: entweder für die in dem für diesen Zweck geschaffenen Angebot der Stadt bei den Trägern Fröbel und Lebenshilfe oder bereits bei entsprechend zügiger Entwicklung am Fahrenkamp in der von einem neuen Träger betriebenen Kita. Für Eltern, die in der Zwischenzeit nach dem plötzlichen Betreuungsende am Fahrenkamp auf eine Notbetreuung angewiesen sind, wird die Stadt eine Lösung anbieten.

Die Politik ist bereits über den aktuellen Stand informiert.

Datum: 30. April 2020

Mitteilung:
Stadt Wedel
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sven Kamin
Tel. 04103 707 368, s.kamin@stadt.wedel.de